

Größe
außer Sonntags täglich. — Bis
Abends 7 Uhr eingehende Anzei-
gen kommen in der zweitnächsten
Nummer zur Aufnahme.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Beiträge
für das Börsenblatt sind an
die Redaktion, — Anzei-
gen aber an die Expedition
dieselben zu senden.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Nr. 110.

Leipzig, Dienstag den 14. Mai.

1867.

Amtlicher Theil.

Verzeichniß

der für das Börsenarchiv eingesandten Circulare mit eigen-
händigen Unterschriften.

Eingegangen im Monat März 1867.

- Circul. von Rudolf Bauer in Leobschütz v. März.
" " Benda (Richard Lesser [B. Benda]) in Beveh v. März.
" " Alfred Bretschneider (Neumann-Hartmann'sche
Buchh.) in Marienburg v. 1. Februar.
" " Emil Defournion in Straßburg v. 24. Februar.
" " Ludwig Heimann (L. Heimann) in Berlin v.
1. März.
" " Julius Kleebhatt & Co. in Stuttgart v. 7. März.
" " Karl Kothe (R. Bauer'sche Buchh.) in Leobschütz v.
März.
" " Franz Lippertshede in Berlin v. 19. Februar.
" " Ernst Pötzler in Teplitz v. 10. März.
" " Johannes Schirmacher (Fr. Ebbecke's Buch-, Kunst-
u. Musikalienh.) in Rawicz v. 11. März.
" " Edwin Schlämp (Neumann-Hartmann'sche Buchh.)
in Elbing v. 1. Februar.
" " Georg Schwabe in Halle a/S. v. 15. März.

Eingegangen im Monat April 1867.

- Circul. von H. Albrecht in Berlin v. März.
" " Oswald Ferdinand Bach (Bach'sche Buchh.) in
Dresden v. 15. März.
" " Wilhelm Bader (G. Schmid [W. Bader]) in Rotten-
burg a/N. v. Januar.
" " Marie Dimmer (Friedrich Ehrlisch's Buch- u. Kunsth.)
in Prag v. 6. April.
" " P. B. Eklund und Emil Giron (Frixe'sche Königl.
Hofbuchh.) in Stockholm v. 1. Januar.
" " S. Hiltisch in Hermannstadt v. März.
" " Julius Maier in Stuttgart v. 18. März.
" " L. J. Masse und Eduard Quaas (A. Goschorsky's
Buchh. [L. J. Masse]) in Breslau v. 30. März.
" " Otto Müller (Mercy'sche Buchh.) in Prag v. 15. April.
" " A. Rawratil in Znaim v. Februar.
" " Ellen C. Nutt (David Nutt) in London (Procura-
betr.) v. 1. Januar.
" " Dr. A. Reichel (A. Reichel's Verlag) in Dresden v.
April.
" " C. Reicheneder (K. André'sche Buchh.) in Prag v.
15. April.

Vierunddreißigster Jahrgang.

Circul. von Emil Richter (Magazin Reichel) in Dresden v. April.
" " G. Schmid in Schw. Smünd v. Januar.
" Leipzig, April-Mai 1867.

Der Börsenarchivar:
A. W. Volkmann.

Zuschrift

an den Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.
Angelegenheiten der Bibliothek betr.

Gleichwie in den voraufgehenden Jahren, so beeche ich mich
auch diesmal am Ende des Rechnungsjahres dem verehrl. Vorstande
des Börsenvereins einige kurze Nachrichten über die Vereinsbibliothek
zu überreichen.

In meinem vorjährigen Berichte hatte ich das freundliche An-
erbieten des Herrn Louis Mohr in Straßburg, sich die Ausfüllung
der Lücken in Betreff der Literatur des französischen Buchhandels
angelegen sein zu lassen, hervorgehoben. Diese Theilnahme ist für
die Abrundung der Bibliothek von um so größerem Werthe gewesen
und wird für dieselbe von noch um so größerem sein, je geringer
bisher gerade die Bestände in dieser Beziehung waren und je schwie-
riger es immer bleiben wird, die Flugschriftenliteratur unseres Be-
rußzweiges außerhalb Deutschlands überhaupt auch nur kennen zu
lernen. Die durch die gefällige Vermittelung des Herrn Mohr er-
worbenen zahlreichen Nummern über den französischen Buchhandel
und die verwandten Geschäftsbranchen rechne ich daher auch zu den
wertvollsten Bereicherungen des verflossenen Jahres und freue mich,
mittheilen zu können, daß nach einer in diesen Tagen seitens des
Herrn Mohr mir zugegangenen Notiz deren weitere in Aussicht
stehen. Von den übrigen Erwerbungen habe ich als die bedeutendste
nur Gräffé's „Trésor de livres rares“ hervor, und bemerke noch zur
Erklärung des Umstandes, daß die ausgeworfene Etatssumme nicht
vollständig erschöpft worden ist: daß ich auf die aus Straßburg in
Aussicht stehenden weiteren Sendungen schon früher gerechnet hatte,
demnach auch auf deren Bedeckung hatte Bedacht nehmen müssen.

Die Vermehrung der Bibliothek durch Geschenke ist diesmal
hingegen eine schwächere gewesen; hervorheben will ich nur eine
kleine Sendung der Herren Hachette & Co. in Paris, da dieselbe
besonders geeignet war, daß durch Herrn Mohr so reich bedachte
Gebiet noch weiter zu ergänzen.

Im Laufe des Sommers gedenke ich nun dem verehrl. Vor-
stande einen weiteren Bericht vorzulegen, da die fortschreitende Er-
weiterung der Bibliothek die Gewährung eines größeren Raumes
für dieselbe und die Vermehrung der Schränke (am vortheilhaftesten
einen Umtausch der gegenwärtigen sehr unpraktischen, für die Auf-
stellung von Büchern eigentlich ungeeigneten) dringend erforderlich

184